

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 13 (1891)
Heft: 42

Anhang: Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

Frau Lily S. in B. Auch die Verdauungswerkzeuge können, wie jedes andere Organ, verweichlicht oder abgehärtet werden. Verweichtlich werden sie durch eine allzu ängstlich ausgewählte und (benedict) durchgeführte Diät.

Hr. A. S. in P. Von Herzen willkommen!

Vieljährige Abonnentin in P. Schütten Sie Ihren Theefessel mit etwas Salzsäure sorgfältig aber gründlich durch, dadurch wird der Kesselstein aufgelöst.

Frau C. R. in S. Natron oder Soda darf den Hülsenfrüchten zum Weichmachen nicht dazu erit beigegeben werden, wenn die Speisen bereits gekostet sind.

Schwester Martha. Rohe Eier haben 26% Nährstoff. Ein gesunder Mensch kann von 7-8 Eiern täglich, mit 200-300 Gramm Brotkruste vorzüglich leben.

Junge Abonnentin in P. Die als Aufschrift an den Briefen etwa angewendeten Buchstaben P. T. ist die Abkürzung für praemisso titulo (mit Umgehung des Titels) oder pleno titulo (d. h. mit dem vollen Titel).

Hr. C. B. in P. Mit Vergnügen angenommen! Hr. B. J. in S. Sie werden uns gerne bereit finden!

Neues vom Büchermarkt.

Ausgewählte Gedichte von Maurice Reinhold v. Stern. C. Pierson's Verlag, Dresden und Leipzig. Der Name Maurice von Stern ist unseren freundlichen Leserinnen schon längst kein fremder mehr.

Zauber von Stern's Poesie entziehen können. Wesjen Aug' und Ohr für die Schönheiten aber vorgebildet ist, wer all das köstliche nachzuempfinden im Stande ist, der läßt den köstlichen Strom der Poesie monnensam sich überfluthen, man läßt es: Stern muß singen, wenn er in der Ueberfülle seiner genialen Kraft nicht ertrinken soll.

Graphologischer Briefkasten

Nr. 1103. - S. D. Basel. Sie haben zweifelsohne poetisches Empfinden, Idealismus und schriftstellerische oder literarische Fähigkeiten, auch Zartheit der Empfindung, allen Sie legen zu viel Werth auf Neuheiten, Kleinigkeiten und unterschätzen dafür Großes; Sie sind etwas eitel und selbstgefällig, auch nicht frei von Geizhüchtheit und einem übrigens nicht unangenehmen Gefallenwollen.

Nr. 1104. - M. C. in S. Kühler, lebenscharakterlos, aber nicht kalter Charakter; mehr theoretisch als praktisch leistungsfähig. Einerseits ideal angelegt, andererseits von überaus klarem, ruhigem Urtheil, ja geradezu nüchtern. Nicht ohne Sinn für materielle Gemüthe, auch nicht ohne Egoismus.

Nr. 1105. - Kleine Braut in B. Feinfühlig, taftvoll, losgelöst von Sinnengenuß und Materialismus, in allem das ideale Moment im Auge behaltend, Rohheit und Gemeinheit insinktlich herausführend und verabscheuend; wahr, aber neugierig, empfindlich, aber nie derb, nur hier und da etwas scharf. Mehr angenehm als tiefgründig.

Nr. 1106. - Bertha am Hallwilersee. Sehr gerade; ein Charakter, dem ein Zug von Noblesse nicht fehlt, der befeuerungsfähig und warmherzig ist; Sinn für Humor, etwas Entgegenkommendes, Freundhaftigkeit und dennoch sich nicht gerne unterordnen. Sie haben Mühe, sich in neue Verhältnisse rasch einzuleben und die Menschen richtig zu nehmen.

Nr. 1107. - Alpenrose. Zug zu Verheimlichung und Verschlossenheit in gewissen Dingen; Sie mögen gerne die Verantwortlichkeit von sich ab, obwohl sie sonst muthig und energisch sind. Lebhaftes, bewegliches Naturell, leicht erregbar und begeistert - aber eitel und nicht ohne Präention. Empfindungsfähig, aber launisch.

Nr. 1108. - C. B. R. in G. Es ist mir leider nicht klar, ob Sie ein Urtheil über Ihre eigene Schrift wollen oder welche sonst; da keine andere beifügt, so gebe ich also die Thirge: Nicht gebildet, aber viel Gemüth - praktisch und verständig, zartführend, weder ungerecht, noch leidenschaftlich, nur etwas launisch und empfindlich. Es ist daher anzunehmen, daß die Beschildigung falsch ist.

Nr. 1109. - Springinsfeld, Luzern. Jung und unfertig, aber Eigeninn, der sich in Charakterfestigkeit unzugestalten verbricht; Empfindungsfähigkeit, selbst zu Leidenschaftlichkeit geneigt; Schwärze, die verlegend werden kann; viel Sinn für Anstand.

Nr. 1110. - J. D. 42. Sehr eindrudsfähiger Charakter, eigene Ideen, Idealismus - Gewandtheit, mehr Theorie, als Praxis, mehr Intelligenz, als Bildung - einfach, natürlich, heftig, aber nicht für lange, ungleich in der Gesprächigkeit, je nach Person und Thema, überhaupt etwas wettwerwendisch.

Nr. 1111. - Waktide K. Sich selbst überhebend, despotisch, anmaßend, stolz, heftig und eigeninnig, ausgeprägter, stark empfindungsfähiger Natur - heiter angelegt - aber trübe Erlebnisse; weich, aber oft genirt dadurch und durch das Temperament mitfortgerissen, gefällige Talente.

Nr. 1112. - Violetta in L. Ihnen fehlen Müde, Nachsicht - Sie haben viel Gefühl, glauben sich aber leicht zurückgesetzt, sind dann recht schwerig, unangenehm und eigeninnig; Sie sind wahr und treu, aber eifersüchtig und rechthaberlich. Sie halten auf Anstand und haben Takt und Intelligenz.

Das Urtheil einer großen Anzahl Aerzte.

Da immer noch gewisse Meinungsverschiedenheiten über die wirkliche Ursache und Entstehung von Rheumatismus unter den Medizinem existiren und um das Urtheil mehrerer bedeutender Aerzte über diesen Gegenstand zu erhalten, richtete ein Autor medizinischer Werke ein Schreiben an viele hundert Aerzte mit dem Ersuchen, ihre Ansicht über die wirkliche Ursache und Entstehung von Rheumatismus kund zu geben.

Alle eingelassenen Antworten lauteten dahin, daß Rheumatismus durch einen Ueberfluß von Harnsäure im Blute veruracht und dies einer fehlerhaften Funktion der Verdauungsorgane und Nieren zuschreiben ist; mit der Schlußfolgerung, daß Rheumatismus nur dadurch zu heilen ist, indem diese fehlerhafte Funktion der Verdauungsorgane und Nieren beseitigt wird und der Ueberfluß von Säure allmählig aus dem Blute entfernt.

Je länger Rheumatismus in dem Organismus existirt und je länger diese Störungen existiren, desto länger wird es natürlich nehmen, einen normalen Zustand wieder herbeizuführen.

Als spezielles Mittel wird allgemein Warner's Safe Cure empfohlen, welches in allen Fällen den gewünschten Erfolg erzielt, indem diese Medizin spezifische Wirkung auf die Verdauungsorgane und Nieren ausübt.

Es ist somit klar ersichtlich, daß Einreibungen und sonstige äußerliche Mittel nie Rheumatismus heilen können, wie vielfach und irrthümlich die Meinung vorhanden.

Warner's Safe Cure ist zu erhalten à Fr. 5 die große Flasche von: Adlerapothek, St. Gallen; Apotheker Lobed, Gerisan; Sonnenapothek (C. Frey), Zürich; Apotheker G. H. Tanner, Bern; Zentralapothek am Bahnhof, Basel; Einhornapothek, Thun; Zuraapothek, Biel; Apotheker Schmidt in Freiburg; Apotheker Müller, place Neuve, Genf; in gros C. Richter, Kreuzlingen. [340]

Für Familien. Vorsüßlicher alter rother Tirolerwein à 65 Cts. per Liter franco. Veltliner Fr. 2. - , Bordeaux, Malaga Fr. 2. 25, Tokayer Fr. 3. - , Cognac Fr. 3. 50 per Flasche franco. (Bonn Kantonschemer rein befunden.) [661] Adolf Kuster, Altstätten (St. Gallen).

Rohes u. gebleichtes Baumwolltuch à 28 Cts. per Meter, kräftigster und besteristirender Qualität, 80 bis 180 Centimeter breit, garantiert ächte Wafschtoffe à 45 Cts. per Meter liefern in ganzen Stücken, sowie einzelnen Metern, portofrei in's Haus. Erstes schweizerisches Versandgeschäft Dettinger & Co., Zürich. P. S. Muster obiger, sowie aller andern Qualitäten in Frauen- und Männerstoffen gerne umgehend franco zu Diensten. [691]

Malaga oro fino, rothgolden, Moscatel, Marsala Fr. 1. 75 bis Fr. 1. 85. Madeira, Sherry, Portwein Fr. 1. 65 bis 1. 75 pro ganze Flasche, franco je nach Grösse der Sendung. Feinere Sorten in grösster Auswahl. Pfaltz & Hahn, Basel.

Die beste Bezugsquelle für Bernerleinwand (Tisch-, Bett-, u. Küchentücher, Sacktücher u. Kissenbezüge, gewöhnliche bis hochfeine) ist Walter Gyax, Jackl., in Bleienbach. Muster zu Diensten. Walter anschreiben.

Herbst- und Winterneuheiten. deutscher, französischer und englischer Kleiderstoffe für Damen und Kinder, sowie Mantelstoffe in reichhaltiger Auswahl und billigst. Muster und Probebilder direkt an Private franco. [125] Worman Söhne, Basel.

Seiden-Bengalines, Foulards, Grenadines, Gazes, Failles, Merveilleux, Surah, Atlasse u. von Fr. 1. 10 bis Fr. 15. - per Meter versenden roben- und stückweise an Jedermann zu wirtlichen Fabrikpreisen. Muster umgehend. [91-7] Seidenstoff-Fabrik-Union Adolf Grieder & Cie. in Zürich.

Zurückgesetzte Seidenstoffe

mit 25% - 33 1/3 % und 50% Rabatt auf die Original-Preise

Muster umgehend.

G. Henneberg in Zürich.

Kraftsuppenmehl nach Pfr. Kneipp bei Osterwalder-Dürr's Sohn, St. Gallen.

Eine Tochter aus gutem Hause, der französischen Sprache mächtig, die bisanhin im Geschäfte ihrer Eltern thätig, mit der Buchhaltung und Serviren vertraut, wünscht Stelle in einem Geschäft, gleichviel welcher Branche, am liebsten in St. Gallen oder Umgebung. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grosses Salair gesehen.

Ebendasselbst wünscht eine Tochter von 17 Jahren in einer feinen Haushaltung Stelle, wo sie das Kochen und die Hausgeschäfte erlernen könnte.

Gefl. Offerten unter Chiffre M Z 808 befördert die Expedition d. Bl. [808]

Gesucht.

Eine rechtschaffene Mutter mehrerer Kinder, in sämtlichen vorkommenden Handarbeiten auf's Beste bewandert, wünscht behufs etwelchen Nebenverdienst ein Depot gangbarer Artikel, gleich welcher Branche, zu übernehmen. Vorzügliche Referenzen, eventuell auch hinreichende Sicherheit zur Verfügung.

Gefl. Offerten sind unter Chiffre S S poste restante Hützwyl zu adressiren. [802]

Jahresstelle bei gutem Lohn und rechter Behandlung für eine intelligente, gut gesittete Tochter, die im Weissnähen und exakten Flickern gut bewandert ist, auch von der Nähmaschinenarbeit etwas versteht. Da sie in einem Geschäft thätig sein muss, so kann sie sich noch berufliche Kenntnisse aneignen. Einer Waise würde der Vorzug gegeben. — Gefl. Offerten unter Chiffre H G 811 an die Exp. d. Bl. [811]

Gesucht eine gute Köchin

von einer Schweizer-Familie in Ober-Italien. Eintritt Anfang November. Gehalt Fr. 20 bis Fr. 30 monatlich, je nach Leistungen. Alter circa 25 Jahre. Gute Referenzen und ausführliche Auskünfte Hauptsache. (H c 3728 T)

Anträge unter Chiffre H c 3728 T an Haasenstein & Vogler, Zürich. [798]

Eine Tochter

mit guter Schulbildung und guter Handschrift sucht eine entsprechende Stellung. Eintritt könnte in ca. 4—8 Wochen geschehen.

Stellesuchende besitzt ziemliche Kenntnisse in der franz. Sprache. Gefl. Offerten sub Ziffer 803 an die Expedition d. Bl. [803]

Ein Mädchen, das perfekt kochen kann, auch deutsch und französisch spricht, wünscht Stelle in ein besseres Privathaus der französischen Schweiz. Sie würde nebst dem Kochen auch andere Arbeiten verrichten.

Sich anzumelden bei Güdel, Spenglermeister, Ursenbach, Kt. Bern. [801]

Eine Tochter von 25 Jahren, welche bisher immer bei feinen Herrschaften diente, im Nähen, Bügeln und Serviren bewandert ist, sucht Stelle als Stubenmädchen oder als Kammerjungfer bei einer honneten Familie in St. Gallen oder auswärts. Zeugnisse stehen zur Verfügung. Auskunft bei der Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [810]

Stellung gesucht

f. e. tr. fleiss. Tochter a. s. g. Fam. weg. Abreise ihr. jetz. Herrsch. entw. a. Stütze d. Hausfrau, zu Kindern od. f. d. Zimmerdienst. Dieselbe ist i. a. vorkommenden Arbeiten g. bewandert. Familienanschluss Hauptbedingung. Ansprüche bescheiden. Nähere Auskunft ertheilt Frau E. Werner, Harfenberg 4, St. Gallen. [813]

Gesucht:

Eine Tochter aus achtbarer Familie zur Erlernung des Modistenberufes. Auf Wunsch hat diese Gelegenheit, sich nebenbei in den Hausgeschäften und im Ladenservice zu üben. Eintritt kann sofort geschehen.

Auskunft ertheilt gern Bertha Hallauer, Modes, St. Margrethen (Rheinthal). [785]

Kochschule von Frau Engelberger-Meyer oberer Hirschengraben 3 — Zürich.

807] Hiemit zeige den geehrten Damen ergebenst an, dass der 44. Kurs am 9. November 1891 beginnt. (O F 661)

Es empfiehlt sich bestens Frau Engelberger-Meyer.

Im Verlag von R. Weber in Heiden ist erschienen und in allen Kalenderhandlungen zu beziehen:

Der Neue Appenzeller Kalender für 1892.

Preis 40 Cts. — Wiederverkäufer erhalten lohnenden Rabatt.

Inhalt: Kalendarium und Märkte-Verzeichniss. — Staatskalender. — Weltüberblick. — Der Streik. Eine Erzählung aus der Gegenwart. — Die höchste Adhäsionsbahn Europas. — Verregnete Gardinenpredigt. — Blumen. Eine Weihnachtsgeschichte. — Beim Bienenvater. — Aus alten Appenzellertagen. — Benjamin Franklins Tugendtabelle. — Die Bundesfeier zu Schwyz am 1. und 2. August. — „Es lebt in jeder Schweizerbrust ein unnehmbares Sehnen“. Eine Erzählung. — Preisräthsel. — Gute und schlechte Witze. — Ein Wandkalender. — 24 Illustrationen.

Korkteppich

der wärmste und gesundeste Fussbodenbelag

— für sämtliche Wohnräume, Corridors etc. —

Leichteste Reinigung ohne Wegnahme vom Fussboden.

Grosses Lager in verschiedenen Farben und Dessins.

Meyer-Müller & Aeschlimann

zum Casino — Winterthur. [781]

Auf die
Herbstmesse

Ausverkauf

Wollwaaren
aller Art

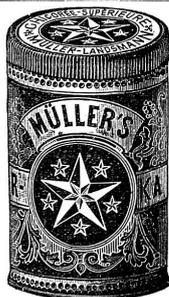
814]

J. Webers Bazan

St. Gallen

ZUM NEUBAU

Speiserthor



= Müller's = Cichorien-Kaffee in Blechbüchsen

ist eine reelle, gesunde und nicht mit Wasser beschwerte Zugabe zum Bohnenkaffee und bedeutend billiger als [575]

deutscher Cichorienteig

in Holzkisteln,
welche letzteren schon aus Reinlichkeitsgründen in keiner Weise mit der appetitlichen Blechverpackung zu konkurriren vermögen. — Es ist somit Müller's Cichorien-Kaffee in Blechbüchsen als schweizerisches Fabrikat jedem ausländischen Präparat vorzuziehen.

Eine intelligente brave Tochter von 18 Jahren, deutsch und französisch sprechend, die gegenwärtig einen Arbeitslehrerinnen-Kurs absolviert hat, wünscht eine Stelle als Ladentochter in einem Weisswaren- oder Lingerie-Geschäft, zugleich als Stütze der Hausfrau oder auch zur Aushilfe auf einem Bureau oder zu einer Herrschaft. Der Eintritt könnte sofort geschehen. — Nähere Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl. [793]

815] Eine 26jährige Tochter aus ehrbarer Familie, die selbständig kochen kann und die übrigen Hausgeschäfte gut versteht, sucht eine Stelle. Eintritt nach Belieben. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

Eine gut empfohlene Tochter von 23 Jahren, gut deutsch und französisch sprechend, in Handarbeiten und im Zimmerdienst gut bewandert, sucht baldmöglichst Stelle zu einer einzelnen Dame oder 1—2 nicht zu kleinen Kindern; würde auch Schreiberstelle in einem Bureau annehmen. Gefl. Offerten beliebe man zu richten an M. Cuorat, Brugg. [788]

Damen und Familien

finden in Zürich für kürzere oder längere Zeit bei gebildeten Damen gute Pension und komfortable Zimmer zu mässigem Preis. [790] Bleicherweg 74, Enge.

Einige Knaben

im Alter von 10—15 Jahren, welche die tüchtigen Schulen von Montreux zu besuchen gedenken, fänden bei Unterzeichneter freundliche und gute Pension, nebst genauer mütterlicher Aufsicht und Pflege. Preise sehr bescheiden.

Auskunft über unsere Familie ertheilen bereitwillig: Herr Lehrer A. Pulver in Grossaffoltern bei Bern; Herr Fr. Hostettler, Baumeister in Weissenbühl b. Bern; Herr Edelmänn-Pauli, Handelsgärtner in Langwiesen, Schaffhausen, oder Mr. Rogione, Directeur du College, Montreux. [816]

Mme Leu, rue de la gare 29, Montreux.

Mr. Jeanjaquet, Treille 4, Neuchâtel, nähme noch zwei Knaben in Pension, welche französisch lernen und die Stadtschulen besuchen wollen. [812]

On demande

de suite, dans un bon magasin de la Suisse française une apprentie-modiste et une pensionnaire pour apprendre le commerce et le français. Prix raisonnable.

S'adresser sous N 11125 L à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler à Lausanne. [805]

Walliser Trauben,

schönste Auswahl, 5 Kilogr. für Fr. 5. — gegen Nachnahme bei David Hilty, Weinbergbesitzer in Syders (Wallis).

Feine italienische [804]

Tafeltrauben,

per Kistchen à 5 Kilogramm zu Fr. 4. —, liefert franko gegen Nachnahme

G. Wallschleger-Molo, Bellinzona.

P.S. Tessiner Trauben zu Fr. 2. 80.

CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver

SPRÜNGLI

leicht löslicher reiner

CACAO

ZÜRICH. [556]

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

E. Haag, Bern

Versandgeschäft in Weinen, Spirituosen und Liqueurs (von Aerzten empfohlen).
 Direkte Bezüge in Gebinden und Flaschen.
 Spezialitäten: Bordeaux-Weine und Cognacs; grösste Auswahl; Gratisproben und Preislisten zur Verfügung.

Schweiz. Fachschule für Maschinenstrickerei
 (Rahmen-, Marcantil- und andere weibl. Handarbeiten)
Pfarrhaus Waldstatt, App.
 Gründlicher Unterricht; zahlreiche, beste Muster in Strickarbeiten, Anleitung zu vortheilhaftem Materialankauf und zu Verkaufsberechnungen.
 806] (H 3915 G) **Frau Pfarrer Keller.**

Smyrna- und Perserteppichfabrikation.

(Arbeitsanleitung und Material.)

Wollen-, Seide-, Goldstickerei- und Applications-Arbeiten auf Stramin, Seide, Sammt, Plüsch, Filz, Fries u. s. f., überhaupt aller Bedarfsartikel. Klöppelei Stoffe, Materialien in reicher Auswahl, billigst. [724

Diesenhofen. Babette Kisting.
 Dépôts: Für St. Gallen: Frau Allgöwer-Blau, Marktgasse 1; für Zürich: Frau Wilhelmi-Benz, Hechtplatz; für Schaffhausen: Herr J. Vogel-Müller, Posamentier.

Gebrüder Hug, Zürich

Musikalien- u. Instrumentenhandlung, Abonnements.



Pianos
 von solidestem Bau in Eisenrahmen, gut stimmhaltig, mit schönem, kräftigem Ton, von 600 Fr. an.

Harmoniums
 für Schule, Kirche und Haus, von 125 Fr. an.
 — Preislisten auf Wunsch. —
Kauf — Tausch — Miete — Abzahlung.
 Gebrauchte Pianos und Flügel zu sehr wohlfeilen Preisen.

Lehrer und Anstalten genießen besondere Vortheile. [782

Die Lehranstalt Leuthold in Neuchâtel

— gegründet 1846 —

nimmt wieder neue Zöglinge und junge Kaufleute auf und gibt denselben gründlichen und umfassenden Unterricht in allen Zweigen der französischen Sprache, im Englischen und Italienischen, in der doppelten Buchhaltung und sämtlichen Handels-Operationen, im kaufmännischen Rechnen u. in der Handelskorrespondenz.

— Lausanne. — Pensionnat de Demoiselles.

Villa Boston,
 située dans une situation ravissante, avec grand parc, beaux ombrages, air salubre, à proximité de Lausanne.
 Madame Veuve Maillard-Villoz,
 560] Villa Boston, Lausanne.

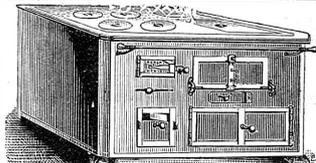
Magenkranke können kostenlos ein belehr. Buch von J. J. F. Popp in Heide (Holst.) erhalten; dasselbe beweist, dass selbst langjährig Leidende noch Genesung find. können.
 [827—2

Brustleidenden

und solchen, die an Katarrh, Husten und Athemnoth leiden, ferner gegen Keuchhusten der Kinder wird der

Schrader'sche Traubenbrusthonig als das allerbeste und reellste Mittel allseitig empfohlen. Flac. Fr. 1. 25 u. 1. 90, Apotheker J. Schrader's Nachf., Apotheker G. Schoder, Feuerbach b. Stuttgart. Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn. In den meisten Apoth. in St. Gallen und der ganzen Schweiz. [780

Butter porto-zollfrei 9 Pfd. netto
 Süssrahmhofftafelbutter I, tägl. frisch M. S. 75
 Blumenhonig, edelste Tafelsorte „6. — 78] **M. Müller** zu Buczacz, Galizien.



Fabrikation und grosses Lager in Sparkochherden

bester Construction, verschiedener Grössen, für Hôtels und Private, von Fr. 65 bis Fr. 2000, mit Luftvorwärmer-Regulator, schweiz. Patent Nr. 90. Garantirt 25% Ersparnis an Brennmaterial und Zeit. Feinste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten.

Fr. Grüring-Dutoit in Biel
 66] Kochherdfabrikant.

Intern. Nahrungsmittel-Ausstellung



Nahrungsmittel für kleine Kinder.
 Vollständiger Ersatz der Muttermilch. Hauptsächlich blut- und knochenbildende Bestandtheile, auch für Erwachsene bei Magenleiden. Aerztlich empfohlen und chemisch geprüft von den HH. Prof. Dr. G. Wittstein in München und Prof. Dr. A. Rossel in Winterthur. Zu haben in allen Apotheken, Droguerien und bessern Spezereihandlungen. [382

Charakter-Beurtheilung
 nach der Handschrift
 — Fr. 1. 10 — [733
 Grapholog Müller, Oberstrass-Zürich. ②

Vorzüglich

an Farbe und Geschmack wird der Kaffee mit Zusatz von Schweizer Kaffeegewürz von E. Wartenweiler-Kreis in Kradolf. — Zu haben in den Spezereihandlungen. [645

Aechte

Damen-Loden

à Fr. 2. 40 bis Fr. 3. — per Meter.

Spezialität für Damenkleider, Mäntel & Mädchenkleider.

— Muster — [817

postwendend franco durch die ganze Schweiz.

Hermann Scherrer

zum Kameelhof St. Gallen Multergasse 3.

Kanoldt's Tamar Indien

Abführende Frucht-Confituren für Kinder und Erwachsene.

Appetitlich, wirksam! Bei **Verstopfung**, Kongestionen, Leberleiden, Magenbeschwerden, Hämorrhoiden, Schacht, Fr. 1.10, einzeln 20 Cts. Migräne ärztlich empfohlen. [3

Erste Preise an allen Ausstellungen. — Dennler's — Eisenbitter Interlaken.

An der Hand von 30jähriger Erfahrung kann dieses werthvollste Eisenmittel den Hausmüttern zu ihrem eigenen stärkenden Gebrauche, sowie für ihre kleineren und grösseren Kinder nicht genug empfohlen werden. Die verschiedenartigsten Stadien der Bleichsucht, Blutarmuth, Schwächezustände etc. finden durch Anwendung von Dennler's Eisenbitter rasche Heilung und kehren gesundes Aussehen, Esslust und Körperkraft allmählig wieder zurück. Viele Tausende von Müttern und Kindern (Knaben wie Mädchen) verdanken ihm ihre wieder erlangte Gesundheit und ihr blühendes Aussehen. Bei beginnendem Alter ein herrliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Unterstützungsmittel bei Frühjahrs- und Sommerkuren. [442

Dépôts in allen Apotheken.

ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA DER RR. PP. BENEDICTINER



DER ABTEI VON SOULAC (Frankreich)

Dom MAGUELONNE Prior

2 goldne Medaillen: Brüssel 1850 — London 1862

DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN

BRÜCKEN 1373 Durch den Prior im Jahre im Jahre PLEURE-BOUSSAUD

Der tägliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zähne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.

Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Präeparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind. Bas. gedruckt 1897 106 & 108, rue Croix-de-Segny General-Agent: SEGUIN BORDEAUX Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften, Apotheken und Droguenhandlungen.



(3063)